



Rathaus, Marktplatz 9
CH-4001 Basel

Tel: +41 61 267 85 62
E-Mail: staatskanzlei@bs.ch
www.regierungsrat.bs.ch

Herrn
Jafar Ghaffarnejad
Michelbacherstrasse 6
4055 Basel

Basel, 23. September 2025

Regierungsratsbeschluss vom 23. September 2025
Petition P484 "Stoppt den Parkplatzabbau ohne Alternativen!"

Sehr geehrter Herr Ghaffarnejad

Der Grosse Rat hat in seiner Sitzung vom 21. Mai 2025 den Bericht der Petitionskommission zur Kenntnis genommen und die Petition P484 dem Regierungsrat zur abschliessenden Behandlung überwiesen.

Ergänzend zu den Erläuterungen im Petitionsbericht lässt sich festhalten, dass der Regierungsrat mit seiner Parkplatzstrategie ([Parkplatzstrategie | Kanton Basel-Stadt](#)) das Ziel verfolgt, dass ausreichend Parkplätze für Bewohnende und Gewerbe verfügbar sind. Gleichzeitig sollen parkierte Autos möglichst wenig öffentlichen Raum benötigen, damit mehr Platz für mehr Stadtgrün, für einen angenehmeren Aufenthalt im öffentlichen Raum und/oder z.B. eine bessere Veloinfrastruktur vorhanden ist. Um dies zu erreichen, bewirtschaftet Basel den Parkraum aktiv. Dies bedeutet, dass Strassenparkplätze gebührenpflichtig und/oder nur zeitlich beschränkt verfügbar sind. Zudem ergreift der Regierungsrat geeignete Massnahmen, damit Autos vermehrt auf privatem Grund und unterirdisch parkiert werden können. Die Parkplatzpolitik ist auch in die Mobilitäts- und Klimaschutzstrategie des Regierungsrats eingebettet. So erleichtern der gut ausgebaute öffentliche Verkehr, eine attraktive Velo- und Fussgängerinfrastruktur sowie vielfältige Sharing-Angebote für Autos und Zweiräder den Verzicht auf das Auto und sorgen für weniger Parkdruck in den Quartieren.

Die Petitionskommission hat in ihrem Bericht an den Grossen Rat die aktuelle Parkierungspolitik im Grundsatz bestätigt (24.5437.02). Der Regierungsrat stützt sich dabei nicht zuletzt auch auf Beschlüsse des Grosse Rats und auf verschiedene Volksentscheide, wie z.B. die Ablehnung der Initiative für erschwingliche Parkgebühren im Jahr 2021.

Die baselstädtische Parkplatzstrategie zeigt auch schon messbare Effekte: So werden seit der Tarifierhöhung im Jahr 2019 in keinem PLZ-Gebiet mehr Anwohnerparkkarten verkauft, als in der Nacht Parkplätze zur Verfügung stehen. Erste provisorische Zahlen zeigen, dass im Jahr 2025 die Nachfrage nochmals deutlich zurückgegangen ist. Ob dieser Rückgang der Nachfrage tatsächlich auch weniger parkierte Fahrzeuge auf öffentlichem Grund bedeutet oder ob ein Teil der Fahrzeuge einfach unzulässig abgestellt werden, gilt es nach einiger Zeit zu analysieren.

Freundliche Grüsse
Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Conradin Cramer
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

Kopie an
Petitionskommission